

Texasches.

In San Antonio wird befürwortet, daß die Stadt am San Pedro Creek eine Fischzucht-Anlage einrichte.

In der Nähe von Ballinger nahmen Maskierte dem Sheriff einen Keger weg, der ein neunjähriges weißes Mädchen angegriffen hatte, banden ihn an einen Pfosten und schossen ihm ungefähr 50 Kugeln in den Leib. Sheriff Hunt wollte den Keger in einem Automobil aus dem Gefängnis nach einem anderen Ort bringen, da Unzufriedenheit zu befürchten war.

Ungefähr 200 Ballen Zuckerröhre und drei Futtertöcke verbrannten auf dem Plage von John Voort in der Nähe von Thrall.

Von Normanna in Bee County aus wurde eine Carladung Viehform versandt; es wird berichtet daß die Farmer \$100 die Tonne dafür erhielten.

Am Danktage wurden in San Antonio fünf Automobile gestohlen.

Am Tag nach den Danktage wurde in Abilene eine Ku Klux Klan-Parade abgehalten. Die elektrischen Lichter waren abgedreht und nur das flammende Kreuz leuchtete. Ungefähr

200 Vermunte waren in der Parade.

Bei Westinney sprengte der 55 Jahre alte Robert Steele Baumstämme mit Dynamite aus der Erde. Beim Befestigen der Bündelnur am Bündelhütchen gebrauchte er die Zähne; eine Explosion fand statt und zerschmetterte dem Mann den Kopf.

Am Plum Creek nördlich von Lockhart wurde der Farmer Victor Bedel während eines Streites mit dem Kolben eines Schrotgewehres erschlagen. Sein Schwager Joe Jaleska wurde verhaftet und nach Lockhart ins Gefängnis gebracht.

Sheriff B. S. Koper von Limestone County wurde von zwei Straßeneinräubern angehalten, die ihn nicht kannten und ihm vermittelst sein Automobil wegnehmen wollten. Er ließ sie einsteigen, blieb aber, während sie sich auf dem vorderen Sitz bequem machten, in der Car, richtete seinen Revolver auf die beiden Räuber und zwang sie, geraden Weges nach dem County-Gefängnis in Groesbeck zu fahren, wo sie eingewert wurden.

Die Gillespie County Fairgesellschaft hat beschlossen, im Frühjahr in Friedrichsburg eine Viehausstellung zu veranstalten, verbunden mit

Kennen und Ausstellung landwirtschaftlicher Produkte.

Wegen Väterlebens wurden in Hamilton County zwei Männer zu je zwei Jahren Zuchthaus verurteilt, und das kriminalappellationsgericht hat das Urteil gutgeheißen.

Ungefähr 2500 Ruter wurden nach Johnson City zum Verkauf gebracht; der Preis rangierte von 25 bis 27 Cents das Pfund.

Hr. Ethel Hoffmann von St. Louis weilte in Shiner auf Besuch und bekam dort unerwartet ihren Bruder H. K. Hoffmann von San Antonio zu sehen, den sie seit nahezu drei Jahren nicht mehr gesehen hatte. Hoffmann war nämlich bis vor kurzem Flieger im Dienste der Vereinigten Staaten und besitzt jet selbst ein Aeroplan, in welchem er mit einem Freunde nach El Campo auf die Entenjagd geflogen war. Beim Zurückfliegen brach ein Gewitter aus und es mußte gelandet werden, um den Gasolinvorrat zu erneuern. Die beiden Insassen wußten nicht, wo sie waren. Als Hoffmann erfuhr, daß die Stadt „Shiner“ hie, suchte er seine Schwester auf, von deren Anwesenheit er Nachricht gehabt hatte. Da sie am nächsten Tage wieder nach St. Louis abreiste, hätte er sie nicht zu sehen bekommen, wenn er nicht zufällig bei Shiner hätte landen müssen.

Beim Basket Ball-Spielen auf einem Schulplatze in der Nähe von Orange fiel der zehnjährige Quincy Queiterloh und zog sich am rechten Arme eine Wunde zu, die mit drei Stichen zugenäht werden mußte.

Die mexikanische Regierung hat in Südwestexas 480 Chapparral-Dajane einfangen lassen die man in verschiedenen Teilen Mexikos und besonders in der Wüste von Los Leones freilassen will, in der Hoffnung, daß sie sich dort vermehren und der zunehmenden Klapperschlange abhelfen. Dieser in Westexas wohlbekannte Vogel, auch „Road Runner“ genannt, ist eigentlich keine Dajaneart, sondern ein Raubvogel, der mit Vorliebe Klapperschlange tötet: er neßt die Schlange, bis sie zu weit verlaufen, und schlägt ihnen dann mit seinem langen, starken Schnabel den Schädel ein.

Als die Herren Dan T. Solekann, Otto Spentath und Walter Hausler neulich abends von Comfort nach Friedrichsburg fuhren, erschien plötzlich eine Dirschlach mit einem Jungen vor dem Automobil. Es gelang noch, der Dirschlach auszuweichen aber das Junge wurde überfahren. Die Insassen des Automobils stiegen aus, um nachzusehen, wie schwer das Tierchen verletzt sei; es sprang jedoch auf, ramte gegen eine Drahtseilung und entkam.

Der 22 Jahre alte John Aasen kam mit den Wortham Shows nach San Antonio und hat dort eine Stelle in einem Geschäft an der West Commerce Straße angenommen. Aasen ist als 21 Pfund schweres Baby in Norwegen geboren und wiegt jetzt 503 Pfund; dabei gehört er keineswegs zu den „Dicken“, sondern vielmehr zu den „Langen“, denn er ist 7 Fuß 9 1/2 Zoll hoch. Als fünfjähriger Knabe kam er nach Süd Dakota, und seitdem ist er amerikanische Bürger geworden. Aasens Eltern zeichneten sich ebenfalls durch hervorragende Statur aus; sein Vater war 7 Fuß 3 1/4 Zoll hoch, seine Mutter 7 Fuß 1 Zoll. Einer seiner Vorfahren von väterlicher Seite soll 10 Fuß 2 Zoll gemessen haben. Seine Hut-Nummer ist 8 1/2, seine Schuhnummer 20. — Wäre Aasen zur Waffenstillstandsfeier nach Anhalt gekommen, so hätte er dort mehrere Preise gewinnen können.

Man meide Verlegenheit.

Nach dreijährigem Doktern wegen Magenbeschwerden wurde ich entmutigt und schwor, daß ich nichts weiter nehmen wollte. Ich war beständig mit Gas aufgebläht. Niemand lobte Mayrs Wundervolles Mittel so sehr daß ich beschloß, einen letzten Versuch zu machen. Jetzt fühle ich mich wie ein anderer Mensch. Es ist ein einfaches, harmloses Präparat, das den Statorrhöschleim aus den Eingeweiden entfernt und die Entzündung beseitigt, die fast alle Magen-, Leber- und Darmleiden verursacht, einschließlich Appendizitis. Überall in Apotheken zu haben. Eine Dosis überzeugt, oder man bekommt kein Geld zurück.

Aus Smithville wird berichtet: Während B. S. Kabb und Familie in der Kirche waren, wurde ihr drausienliehendes Automobil gestohlen. Später fand man es auf der anderen Seite des Flusses stark beschädigt im Straßengraben.

Das „Seguin Bulletin“ berichtet, daß Herr Wm. Stein 30 Acker Land mit Mesquite-Samen bestellt hat und daß Herr Stein sagt, er würde noch Mesquitebüsche haben, und zeigen können, wenn sonst überall in diesem Landesteile alles Mesquitegebüsch ausgerodet ist. Wenn die hohen Solzpreise anhalten, würde es sich

vielleicht besser lohnen, auch Mesquitebüsche zu pflanzen, anstatt nur Baumwolle und Mais.

In Pflugerville feierten Herr G. C. Pfluger und Frau im Kreise ihrer Angehöriger und Freunde ihre silberne Hochzeit.

In Seguin fielen neulich nahezu zwei Zoll Regen.

Auf der Denman-Farm in Guadalupe County schoß ein Mexikaner mit einem Schrotgewehr durch das Fenster eines Reiterhauses; zwei Mexikaner wurden verwundet. Sheriff Neubauer verhaftete den mutmaßlichen Schießbold.

Violet und Kosiornz, zwei Land-schuldistrakte in Rueses County, haben Abendsschulen eingerichtet, welche auch von Erwachsenen besucht werden.

Die lutherische Dreieinigkeits-gemeinde zu Fedor Lee County konnte den 50. Jahrestag ihrer Gründung feiern.

229 Personen haben in San Antonio Applikationen um Gewährung von Bürgerpapieren eingereicht; befinden sich darunter ungefähr 100 Frauen. Die mit der Erteilung der Bürgerrechte verbundenen Prüfungen finden am 27 und 28. Dezember statt.

Großer Handelstag

Gruene, Texas

Dienstag, den 13. Dezember

Kommt, wenn Ihr etwas einhandeln oder verhandeln wollt — wir handeln mit Euch für irgend etwas, von einer Rattenhaut bis zu einer Raude.

Au diesem Tag verkaufen wir auch alle Waren in unserem großen Store zu bedeutend herabgesetzten Preisen. Wer nichts zu verhandeln hat, sollte diese Gelegenheit, zu Schmeiderpreisen einzukaufen, nicht veräumen.

Vergeßt das Datum nicht, sagt es Euren Nachbarn, und kommt alle!

Gruene Bros.

Abrechnung

des Comal Post No. 179 der American Legion über die Waffenstillstandsfeier in Anhalt am 11. November 1921.

Einnahmen.	
Tanzhalle	\$ 272.25
Keno Stand	154.20
Candy- und Puppen-Bude	198.16
Cheeking Room	25.00
Mohnblumen	226.78
Sodawasser	105.20
Ice Cream	105.70
Restaurant	441.00
Saloon	257.65
Konzessionen	42.31
	\$ 1,828.25
Ausgaben.	
Arbeit (Restaurant, Soda, Eiscream, Saloon, Platz)	\$ 158.95
Elmer Ditzfelder, Rindfleisch	85.40
Knibbe Bros., Waren	1.60
Chas. F. Standt, Groceries etc.	311.60
Boigt & Schumann, Waren für Keno Stand	5.50
Eiband & Fischer, Candy etc.	60.43
Mar Delfers, Musik	220.00
Pfeuffer Lumber Co., Bauholz	12.83
Fraust, Kuhn & Dietz, Regenversicherung	80.00
Comal Crown Bottling Works, Getränke und Eis	151.30
New Braunfels Herald, Anzeigen und Druckfachen	16.60
New Braunfels Zeitung, Anzeigen und Druckfachen	26.45
Louis Henne Co., Waren für Keno Stand	66.22
Arnold & Schumann, Waren für Keno Stand	8.45
	\$ 1,205.33
Reinertrag	622.92

H. A. Ludwig,
Adjutant-Finance Officer.

H. Wright,
Post Commander.

Die Legion möchte in dieser Weise den Bewohnern von Comal County und Umgegend für die passende Feier dieses Tages mit den „Jungens“, sowie auch den Geschäftleuten, den verschiedenen Industrien und der Bevölkerung im Allgemeinen im ganzen County den herzlichsten Dank übermitteln für Alles, was geschehen ist, um dieses Waffenstillstandsfeiertag zu einem so großartigen Erfolg zu gestalten.

Publizitäts-Comite.

Joseph Faust, Präsident.
H. G. Henne, Vice-Präsident.
Jno. Marbach, Vice-Präsident.

Walter Faust, Kassierer.
Hanno Faust, Hilfskassierer.
B. W. Nuhn, Hilfskassierer.

THE FIRST NATIONAL BANK of New Braunfels

Kapital und Ueberschuß \$200,000.00

Allgemeines Bank- und Wechselgeschäft. Wechsel und Postanweisungen nach allen Ländern werden ausgestellt und Einkassierungen prompt besorgt. Agenten für Versicherung gegen Feuer und Tornado.

Direktoren:

H. Dittlinger, George Eiband, Joseph Faust, Walter Faust, Othmar A. Gruene, H. G. Henne, John Marbach.

Henry Orth

Schmied und Stellmacher

Alle Sorten „heavy hardware“, wie schwere Eisenwaren, Stahlen usw.

Gummi-Reifen aufgezoogen.

Agent für South Bend Gihled Blow Co.

807 San Antonio-Straße, New-Braunfels

Telephon 25

Männer - Overalls 95 Cts.	\$19.00 Männer - Anzüge für \$25.00 Männer - Anzüge für	\$9.95 \$12.50	Männer - Filzhüte, \$3.50 wert, für \$1.25
Blane Arbeitshemden für Männer 55 Cts.	\$15.00 Damen - Kleider aus blauen Serge für	\$4.50	Männer - Filzhüte, \$6.00 und \$6.50 wert, für \$2.50 und \$3.25
95c gerippte schwere Unter- hemden oder Unterhosen für Männer 50 Cts.	\$20.00 Damen - Mäntel für \$4.00 Männerhosen aus blauem Serge für	\$10.00 \$2.00	Männer Oxford Coat Sweaters, \$1.50 wert, für... 78c Ganzwollene Damen Sweater, \$5.00 wert, für \$2.50
20c Männer - Socken 20c 9 Cts das Paar	Note und blane Taschentücher 4 Cts. Männer - „Seam“-Unterhosen, \$1.00 wert, für 49 Cts.		\$4.00 Blue Serge Damen-Röcke für \$1.95 \$4.00 Silk Poplin Damen-Röcke für \$1.95 \$8.50 ganzwollene Damen Sweaters, alle Farben, für \$3.95
Baumwollene Damen-Strümpfe, wert 25c, für 9 Cts.	Damen-Waists, wert \$1.50, für 50 Cts.		\$2.00 Suit Cases für 95c \$2.50 Damen-Hüte für 25c \$7.00 Damen-Hüte für \$2.95
Ein Vorrat hohe Damen-schuhe aus reinem Leder, \$5.50 und \$6.50 wert, für \$2.95	Ein Vorrat Baby-Schuhe, \$1.25 wert, für 50 Cts.		\$2.50 Knaben-Filzhüte für 98c \$2.50 ganzwollene Männer-Kappen 95 Cts. \$2.25 Männer - Arbeits-hosen \$1.20 20c Gingham, die Hard 9c

Dave Ehrlich's Umzugs-Verkauf beginnt heute

Unsere Lease endigt am 1. Januar

Bargains im ganzen Store

Kaufet jetzt und sparen Sie 40 bis 50 Cents auf den Dollar, solange wie Vorrat reicht.

Vorrat elegante Männer-Schuhe, Cordovan Braun, englische Zehen, \$7.00 wert, für \$2.95
Vorrat elegante Knaben-schuhe, braun, \$4.50 wert, für \$2.25
Männer-Arbeitschuhe, \$3.50 wert, für \$1.75

Alle anderen Artikel im Store im Verhältnis reduziert

Dave Ehrlich Dry Goods und Schuh-Store
Phoenix Gebäude, San Antonio Straße

Bauholz ist im Preise heruntergegangen und wir verkaufen es zu bedeutend reduzierten Preisen.

Wir haben alle Sorten Bauholz, Material für Dächer, und sonstiges Baumaterial.

HENNE LUMBER CO.

Lokales.

† Herr Otto Groos sagt uns, daß es in der Nacht vom Mittwoch auf den Donnerstag vorige Woche beistyle mehr geregnet hat, als hier in Neu-Braunfels. Herr Richard Rhode schätzt den Regenfall bei Stile auf 1 1/2 Zoll.

† Die County Commissioners Court hat beschlossen, das „Tippen“ wegen Jochen fortzusetzen und die nötige „Dip“ auf Kosten des Countys zu liefern, außer in gerenteten Bats; hier wird, jedesmal 10 Cents für jedes Stück Vieh berechnet. Ferner wurde beschlossen, vom 1. Dezember an das monatliche Gehalt der Inspektoren von \$100 auf \$75 herabzusetzen. Infolgedessen haben sämtliche fünf Inspektoren ihre Resignation eingereicht, welche am 1. Dezember in Kraft treten soll.

† Das Fair-Comite der „Chamber of Commerce“ trifft Vorbereitungen für eine große Fair nächsten Herbst. Das Comite besteht aus den folgenden Herren: S. A. Wagenführ, Vorsitzender; Edwin Staats, Paul Zahn, Victor Roth und Homer Frieze.

† Bei Herrn Hugo Holzmann und Frau ist ein Söhnlein angekommen. † Die Oberfläche der San Antonio-Straße südlich vom bereits ge-

pflasterten Teil soll in derselben Weise, wie die Seguin-Straße, mittels eines Asphalt-Neberzuges verbessert werden. Die Grundbesitzer an diesen Straßen verpflichten sich, zweidrittel der Kosten zu bezahlen.

† Mit ihrem geschätzten Besuch beehren die Neu-Braunfeler Zeitung M. Bergemann, Ed. Ranz, Emil Guenther Eugen Schneider, Frau Henry Goetz, A. C. Jessen, Adolphs Moeller, J. Schwandt, Ferdinand Ganz, Otto Kruse, Daniel Busch, Frau N. S. Marrs, Hugo Engel, Frau Fritz Haag, Walter Belsch, Wm. Ruisch, Edgar Meyer, August Reiley jr., Herrn Salge, Mar Delters, Edwin Pape, S. V. Pfeuffer, J. G. Plumberg, Ad. Senne, Harry Waggenführ, Erich Wehr, Ernst Specht, Chas. Schäubert, D. L. Pfantziel, E. S. Sippel, Frau C. V. Stein, Kevin Benzel, Carl Braune, Udo Hellmann, Dr. Ebert, Wm. Benzel, Louis W. Schumann, Roy Bremer, Frau Aug. Ebert und Sohn, Carl Prinz jr., und Frau, S. A. Borchert und Söhnlein, Dan. Reeh, Albert Dielm, Aug. Bernhardt, Dore Ehrlich, Wm. Bauer, Eddie Fullmann, Vitus Friesenbahn, Jacob Schmidt, Alb. F. Vogel, Julius Stroebmer, Wm. Kuehler, — Thompson, — Moehrig, F. Blumel, R. S. Wagenführ, Oskar Haas, — Johns, Mar-

Wayer und Frau, Wm. Schriever, Wm. Feltner, Frau Hermann Kirnse, — Stubbs, Martin Harborth, A. F. Garbrecht, Carl Kutscher, Harry Seele, Otto Groos, Richard Mohde, Wm. Fischer, Anton Henschlich, Hg. Kohlenberg, Otto Lode jr., Richard Weidner, Helmuth Schult, Frau Frank Rubin, Herrmann Ritsche, Karl Krause, Theodor Friesenbahn, Albert Puetche, Albert Staats, Wm. Stratemann, Hg. Kohlenberg, Otto Lode jr., Richard Weidner, Helmuth Schult, Frau Frank Rubin, Herrmann Ritsche, Karl Krause, Theo. Friesenbahn, Albert Puetche, Walter Moeller, August Koenig, Hugo Goegemauer, Hugo Stratemann, Heinrich Stahl, A. Koppelin, Chas. Tomie u. Sohn, Emil Buest und Sohn, Louis Reiningger, Willie Jostes, Wendelin Eckert, S. A. Meyer, Willie Stroesche, R. S. Schwab, Dr. Straut, Frau Chr. Borchers jr., Emil Borchers, Milton Tolle, P. Nowotny jr., G. D. Reinarz, F. F. Fischer, Albert Wallhoefer, Gustav Schultze und viele Andere.

Meider für Notleidende.
Pastor Anker durfte zwei Pakete Meider nach Deutschland senden, die daselbst noch gute Dienste tun werden. Allen wird hiermit der herzlichste Dank ausgedrückt, die diese Sendungen möglich machten. Herr Pastor Anker würde noch gern weitere Meiderungsstücke, sowie Gelder befördern.

Texanisches.

* Aus Cibolo wird uns berichtet: Am 26. November feierten fröhliche Hochzeit Herr Henry Schraub und Fräulein Leonie Benschorn im Hause der Bräuteltern Rudolf Benschorn und Frau, geb. Frieisch. Als Trauzeugen waren erwählt die Herren Gilmar Frieisch, und Fred Boylen und die Fräulein Eleonora Bordenbaumen und Olga Schraub. Fräulein Viola Bordenbaumen spielte den Hochzeitmarsch und Pastor Anker vollzog den Trauakt. Das junge Paar wird auf den Cibolobergen das neubauete Heim beziehen. Das Festessen welches dem einzigen Kinde des Hauses bereitet worden war, war ein in jeder Beziehung ausgezeichnetes.
* Das „State Highway Department“ hat folgende Beträge für Guadalupe County bewilligt: \$15,000, um die Landstraße zwischen Seguin und Cibolo mit einer harten Ober-

fläche zu versehen; \$36,000 für Fertigstellung der von Seguin östlich laufenden Landstraße bis an die Grenze von Gonzales County; \$21,000 aus der Bundeskasse und \$10,500 aus der Staatskasse um Arbeit zwischen Cibolo und Scharz zu vollenden. Für dieses Stück Weges bezahlen die Vereinigten Staaten die Hälfte der Kosten, der Staat Texas ein Viertel, und Guadalupe County muß für das übrige Viertel aufkommen; eine Bedingung ist daß die betreffende Landstraße zwischen Cibolo und Scharz sich auf der Südseite der Eisenbahn befindet. Die Fertigstellung dieser Strecke vollendet einen geraden Weg mit harter Oberfläche bis nach San Antonio, auf dem man über kein Bahngleise zu fahren braucht.

* In der Nähe von Riesel ist Frau Christine Wendt, geb. Hermann, in ihrem 85. Lebensjahre gestorben. Pastor Jaworski leitete die Begräbnisfeier.

Der Nezer George Westinley Grace, welcher in San Antonio wegen Vergewaltigung einer weißen Frau zum Tode verurteilt wurde, soll am 6. Januar im Verar County Jail sein Verbrechen am Galgen büßen.

* Die Grandjury von Guadalupe County hat 13 Anklagen wegen Gesetzesübertretungen eingereicht, die mit Zuchthaus strafbar sind, und 2 Anklage wegen leidetlicher Vergehen.

* In Gonzales wurden Herr Richard C. Troell von Seguin und Fräulein Elsie Karney von Vilgrim von Pastor A. A. Schmidt getraut. Das junge Paar wird in Friedrichsburg wohnen.

* Als Herr Fred Koepsel von Giddings neulich bei Verwandten in Mexicosen auf Besuch weilte, sah er einen Wolf, der sich seit längerer Zeit in jener Gegend herumgetrieben hatte.

* Herr Otto Verstedt schreibt aus Fort Bend County, daß auch in seiner Gegend die Ernte dieses Jahr knapp ausgefallen ist. Hoffentlich gibt es nächstes Jahr Erntereicheres zu berichten.

* Am 23. November wurden von Pastor C. Anker ehelich verbunden Herr Richard Schneider und Fräulein Nilda Schulz im Hause der Eltern bei Zuehl, Herrn John Schulz und Frau. Trauzeugen waren die Herren Willie und Karl Schulz und die Fräulein Vina Wieters und Irma Hartmann. Das junge Paar wird mit dem Vater des jungen Mannes, Herrn Bernhard Schneider, auf der „Alfred Hartmann“-schen Farm wohnen. Die Bewirtung war eine ausgezeichnete.

* Die Kaufleute W. F. Koch und W. G. Coloney von Floresville haben im San Antonioer Bundesgericht ein Gesuch um Anordnung eines Konturtes eingereicht. Der Betrag der Verbindlichkeiten wird als \$5,717.05 angegeben, welchem Aktiva im Betrag von \$4,341.74 gegenüberstehen.

* Zwischen Victoria und Cuero brannte ein Pfosten der elektrischen Leitung ab und einer der mit einem starken elektrischen Strom geladenen Drähte fiel auf eine Drahtsenz. Der in der Nähe von Victoria wohnende Bernardo Castillo wollte durch die Fenz kriechen, um das Feuer zu löschen, und wurde vom elektrischen Strom getötet; sein zwölfjähriger Sohn Leon wollte ihn wegziehen und kam ebenfalls ums Leben; und ein Mann, der dann noch hinaufkam, wurde durch die Gewalt des Stromes zu seinem Glück weggeschleudert, sonst hätten drei Beerdigungen anstatt zwei stattfinden müssen.

Unentbehrlich. Pastor A. Eichner von Strahburg, R. D., schreibt: „Forni's Alpenkräuter ist uns so unentbehrlich wie das tägliche Brot. Ich werde sehr oft von Kopfschmerzen geplagt, aber dieses Heilmittel verschafft mir immer Befreiung und Veruhigung. Unter keinen Umständen möchte ich ohne dieses wohltuende Präparat sein.“ Forni's Alpenkräuter ist ein Stärkungsmittel für das System; es ist eine reines vegetabilisches Präparat; es wirkt auf Leber und Nieren, reguliert den Magen, und fördert so die Gesundheit. Es ist nicht in Apotheken zu haben; besondere Lokalgagenten liefern es. Man schreibe an Dr. Peter Föhney & Sons Co., 2501 Washington Blvd., Chicago, Ill.

Warum er nicht blieb.
„Sie sagen, Sie wären einmal fünf Jahre an einem Plage gewesen und wären dort sehr fleißig gewesen?“
„Ich bin dann schließlich begnadigt worden.“

Ford
THE UNIVERSAL CAR

A Regular "Get-about"

Runabout
\$325 F. O. B. Detroit

THE Ford runabout is just what its name implies—it's a regular "get-about."

There is no other car that will take you there and back again, quicker, safer and more economically.

It's the car for the man of action—the farmer, the merchant, the doctor, the contractor, the collector—the car that is useful every day of the year.

Low in the cost of maintenance, with all of the sturdy strength, dependability and reliability for which Ford cars are noted.

On account of the unusual demand we urge that your orders be placed as early as possible.

GERLICH AUTO CO.
Phone 61

Nature Cure

Der sicherste, zuverlässigste und schnellste Weg zur Gesundheit. Wenn die Ursache der Krankheit korrigiert oder entfernt ist, kann keine Krankheit mehr da sein. Ich helfe lieber der Natur die nötigen Korrekturen vornehmen, anstatt Medizinien und Serum-injektionen anzuwenden. Meine besten Referenzen sind die Leute, die ich hier in dieser Stadt behandelt habe.

M. McNAIR NOWOTNY, N. D., D. C.
Office Comal Hotel, Telephon 404. Wohnung Telephon 522.

Otto Heilig
Allgemeiner Versicherungs-Agent
Grüne Gebäude, Neu-Braunfels

Wünschen Sie Versicherung irgendwelcher Art, so sprechen Sie vor oder telefonieren Sie ihm; er schreibt Versicherung jeder Art, auch für Stabilität, Indemnität, Dampfkessel, Schwingrad, Schaufenster, Baumwolle und Baumwollprodukte, Workmen's Compensation, ferner Bonds irgendwelcher Art. Jeder Auftrag, groß oder klein, wird sehr geschätzt.

Für Stallung, Wohnhaus oder Anbau immer noch billiges Bauholz zu haben bei Pleuffer Lumber Co.

Es gibt andere Sorten — aber wenige sind so gut

Peerless
Ein höchst befriedigendes Weizenmehl

H. Dittlinger Roller Mills Co.
Neu-Braunfels, Texas

MAENNER! Konsultieren Sie einen Sprechenden Arzt!!!
Habt Ihr je über den Wert guter Gesundheit nachgedacht?

Meine Mitteilung
richtet sich an alle Männer, welche krank sind. Kommen Sie und besprechen Sie Ihren Fall mit mir.

Wissenschaftliche Laboratorium-Untersuchung frei.

Lassen Sie sich von mir untersuchen, damit Sie die Ursache erfahren, damit Sie die Ursache erfahren. Seit Jahren praktiziere ich und wenn ich auch kein „Ärztchen“ bin, so bemühe ich mich doch, jedem einzigen Fall die größte Sorgfalt zu widmen.

Lassen Sie keine flüchtigen Diagnosen machen. Bestehen Sie auf gründliche Untersuchung. Meine Arbeit zeichnet sich durch Gründlichkeit aus und meine besten Referenzen sind geheilte Patienten hier und in der Umgegend.

Ich behandle nur Männer!
Meine Office ist eine der am modernsten eingerichteten im Staat. Meine Erfahrung auf dem Gebiet sind sehr reich. Auch verpreche ich nicht mehr, als ich halten kann.

Ich behandle die vielfache Krankheit und nicht Symptome. Ist Ihr Fall meiner Meinung nach unheilbar, so lasse ich es Ihnen. Sie ich Sie kausale, würde ich lieber meine Praxis aufgeben.

Dr. WARD
Spezialist für Männer.
Freie Untersuchung.
326 W. Commerce St., San Antonio
Stunden: 10 Uhr morgens bis 4 Uhr nachmittags und von 8 bis 7 Uhr abends.
Sonntags: 10 Uhr morgens bis 1 Uhr nachmittags.
Erfolgreich. Zuverlässig. Kassiert.
Hier wird deutsch gesprochen.

Cuerjen Auto Co.
Gottl. Jipps Gebäude, Seguin-Straße.

Alle Reparaturen an Automobilen jeder Art werden prompt, gut und zu mäßigen Preisen ausgeführt. Gasolin, Schmieröle, Automobil-Zubehör.

Oscar und Harry Cuerjen,
Telephon 476. Eigentümer

Curt Sinnarz
Händler in
Groceries, Dry Goods, Notions, Schuhen, Töpferwaren, Blechwaren u. s. w.
Der höchste Marktpreis wird für Butter und Eier bezahlt.

Fleisch und Fleischwaren
Erstklassig, sanitär gehalten, zu jeder Tageszeit. Prompte und reelle Bedienung. Besondere Beachtung wird Telephon-Bestellungen gegeben.

PALACE Phone 180
PLAZA Phone 63
CITY Phone 137

MEAT MARKETS

EAGLE "MIKADO" Pencil No. 174

For Sale at your Dealer
ASK FOR THE YELLOW PENCIL WITH THE RED BAND
EAGLE MIKADO
EAGLE PENCIL COMPANY, NEW YORK

Neu-Braunfelder Zeitung.

Neu-Braunfels, Texas

Herausgegeben von der Neu-Braunfelder Zeitung Pub. Co.

8. Dezember 1921.

G. F. Cheim, Redakteur.
S. F. Rebergall, Geschäftsführer.

Die „Neu-Braunfelder Zeitung“ erscheint jeden Donnerstag und kostet \$2.00 pro Jahr bei Vorausbezahlung; nach Deutschland, Österreich oder sonst einem Lande in Europa, \$2.50 bei Vorausbezahlung.

Entered at Postoffice at New Braunfels, Texas, as Second Class Mail matter.

Editorielles.

Warum soll der amerikanische Adler nicht zuweilen in die Wolken fliegen?

Wenn die Völker keine Kriegsschiffe mehr haben, dann sagen sie sich's vielleicht mit Blumen.

Die Abrüstungsstimmung sucht konstruktive Destruktion an Stelle destruktiver Konstruktion zu setzen.

Die „New York Sun“ enthielt neulich folgende Ueberschrift: „Ein Auto für je 5½ Personen in Los Angeles.“ — Die halben Personen sind wahrscheinlich Fußgänger, die schon einmal überfahren wurden.

Wenn die Völker ihre eigenen Schlachtschiffe versenken, anstatt die ihrer Nachbarn, so bezeichnet das einen wesentlichen Fortschritt im gunnahbarlichen internationalen Einvernehmen.

Die Welt wird zivilisiert, aber

deshalb braucht man noch nicht auf Fortschritt in der Herstellung diebesicherer Geldschränke zu verzichten.

Alles Agitieren gegen Borurteile ist zwecklos, wenn deutschsprechende Eltern nicht selbst dafür sorgen, daß ihre Kinder neben der Landessprache auch deutsch sprechen und lesen lernen.

„Mexiko wird vielleicht den Genuß starker Getränke abschaffen,“ lautet die überlegte Ueberschrift einer Tageszeitung. Beim Durchlesen des Artikels findet man jedoch, daß es sich nur um Einführung der Prohibition handelt.

Durch Annahme des Stimmdrechtsamendments zur Staatskonstitution am 7. Juli dieses Jahres wurde unter anderem bewirkt, daß die Verpflichtung zur Zahlung einer Kopfsteuer auch auf die weiblichen Bewohner des Staates ausgedehnt wurde. Aus den Entscheidungen, die bereits über die Durchführung dieses Gesetzes gefällt wurden, ist das Folgende von allgemeinem Interesse entnommen:

Männer können die Kopfsteuer für ihre Frauen bezahlen, und Frauen können sie für ihre Männer bezahlen, ohne daß zu gleicher Zeit auch die Eigentumssteuer bezahlt wird.

Die Steuer auf Eigentum, welches dem Mann und der Frau zusammengehört (community property), kann nicht allein bezahlt, sondern die Kopfsteuer für den Mann und die Frau muß zur selben Zeit bezahlt werden, wenn es nicht schon vorher in Uebereinstimmung mit vorhergehendem Paragraphen geschehen ist.

Haben Mann und Frau separates Eigentum, in dessen Abschment auch die Kopfsteuer eingeschlossen ist, so kann die Steuer auf solches Eigentum separat bezahlt werden, wenn auch die mit demselben eingetragene

Kopfsteuer bezahlt wird.

Wer zur Zahlung einer Kopfsteuer verpflichtet ist, muß dieselbe vor dem 1. Februar vor einer Wahl bezahlt haben, wenn er (oder sie) bei dieser Wahl sein (oder ihr) Stimmrecht ausüben will.

Die Kopfsteuer muß bezahlt werden, einerlei ob man von seinem Stimmrecht Gebrauch machen will oder nicht; und wer sie nicht rechtzeitig, d. h. vor dem 1. Februar bezahlt, verliert sein Stimmrecht für die nächsten 12 Monate nach dem betreffenden 1. Februar.

Lozales.

Ein Fremder in Zivilkleidung brachte Magnetos, welche annähernd \$500 wert waren, nach Luerfens Garage und bot sie für \$75 zum Verkauf an. Der Vorschlag erregte Verdacht. Herr Ostar Luerfens nahm die Offerte annehmend an und sagte, er wollte das Geld holen, begab sich jedoch zu Sheriff Nowotny und teilte diesem den Sachverhalt mit. Herr Nowotny fuhr nach der Garage, sagte, er wolle die Magnetos nehmen und ließ sie sich von dem Mann in die Car laden. Dann sagte er dem Mann, daß er der Sheriff sei und ihn auch gleich mitnehmen wolle. Der Mann ließ sich Handschellen anlegen und gestand dann im Gefängnis, daß er ein Soldat aus Camp Normoyle sei und daß die Magnetos gestohlene Regierungseigentum seien. Als seinen Namen gab er Frank Bruno an. Der Provoist Marschal von Camp Normoyle kam Montag nach Neu-Braunfels, und Sheriff Nowotny brachte den Gefangenen hinüber und lieferte ihn an die Militärbehörden ab. Brunos Angaben ermöglichten es, daß noch weitere gestohlene Sachen im Werte von ungefähr \$600 gefunden wurden; sie waren in einem Warenhaus versteckt. Drei andere Soldaten, welche ebenfalls in Neu-Braunfels und hier von Sheriff Nowotny bereits aufnotiert waren, sollen als Mitschuldige an der Sache beteiligt gewesen sein.

Die Verammlung des Child's Welfare Club findet Montag, den 12. Dezember, nachmittags 4 Uhr im Schulgebäude statt.

Der Bazar des Child's Welfare Club nahm den erwarteten erfolgreichen Verlauf, und die damit verknüpfte Theatervorstellung am Abend war eine „Elite-Produktion“ mit einem „All Star Cast“. Es gelang den Darstellern, die zahlreiche Zuhörererschaft von Anfang bis Ende der Vorstellung in Spannung zu halten und mit lustigen Situationen zu arbeiten. Der reiche Beifall zeigte, daß die wirklich gelungene Ausführung allgemeinen Anklang fand. Die Teilnehmer waren: Die Frauen W. E. Suttle, S. Roy, M. S. Wagenführ, Irma Quinn, Martin Faust, D. G. Bartels und Herbert Adams; die Fräulein Baleska Roefling, Viola Pfanzagl, Mammie Warnede, Stella Bindwehen, Eltha Zipp, Norma Roefling und Adeline Stehler; und die Herren E. A. Eiband, Mourice Ludwig, Marvin Roefling, Wm. Meienburg, Alfred Galle, John A. Quinn und T. J. Hughes.

Die Vorarbeiten für den Bau der projektierten American Legion Memorial-Halle machen recht günstige Fortschritte. Mitglieder des Comal Post No. 179 haben bereits mehr als zwei Drittel der \$10,000 gezeichnet, die ihre Organisation aufbringen will, ehe die übrigen Bewohner von Neu-Braunfels und Comal County zur Beteiligung eingeladen werden sollen. Ende dieser Woche kommt das Comité zusammen, um den bis dahin gezeichneten Betrag festzustellen, und jedes Mitglied ist ersucht, bis dahin sein Bestes zu thun, um den vollen Betrag aufbringen zu helfen.

Dem „Women's Civic Improvement Club“ wurde der Plan von Abgeordneten der Legion erklärt, und der Club hat das Unternehmen gutgeheißen und ihm seine Mitwirkung versprochen. Unoffiziell haben verschiedene andere Vereine und Organisationen, darunter die Feuerwehr und die Chamber of Commerce, das Gleiche getan. Der „Legion Post“ wird sich in nächster Zeit mit sämtlichen Clubs und Organisationen offiziell wegen dieser Sache in Verbindung setzen.

Green Ticket-Verkauf

in den Abteilungen für Damen- und Männerkleidung

Eiband & Fischer

Man beachte die Schaufenster

Diese Anzeige ist das Durchsehen wert

Passende Weihnachtsgeschenke für Alle

- Der größte Vorrat Schreibpapier in der Stadt, alle Farben, von 50c bis \$5.00.
- Die feinste Auswahl Parfümerien, von 50c bis \$25.00.
- Richard Rudnits Combination Sets, von \$2.75 bis \$6.00.
- Fontel Geschenk-Sets, von \$3.00 bis \$6.75.
- Bantines japanische Storb-Combination Sets, von \$3 bis \$8.
- Bantines Fragrance Balls, \$1.50.
- Bantines Wehrauch und Brenner, 25c aufwärts.
- Großes Assortiment Toilettenwasser, von \$1.00 bis \$3.00.
- Die einzige und beste Füllfeder im Markt, Conklin, von \$2.50 bis \$8.00.
- Everharp Meißelsteife von 50c bis \$5.00.
- Kodak und Kodak Albums.
- Zigarren in Weihnachtschachteln, 75c bis \$6.00.
- Eine große Auswahl Weihnachts- und Neujahrskarten und Postkarten.

H. V. Schumann

Der Regal Store.



Geschenke

von diesem Store versichern Qualität sowohl als Modernität.

- Uhren
- Armbanduhren
- Goldschalen
- Silberschalen
- Everharp Pencils
- Fontain Pens
- Cut Glas
- Brillen

F. C. HOFFMANN

und Uhrmacher.
der zuverlässige Juwelier



Madame Emma Felder Heilerin durch Gottes Allmacht Vom 17. November an ist Madame Emma Felder, Divine Healer, zuhause in Neu-Braunfels, 401 River Avenue, Ecke Main Street. Es ist die erste Straße links, wenn man über die Comalstadt-Brücke gefahren ist. Office-Stunden: Jede Woche, Donnerstag, Freitag und Samstag von 10 Uhr morgens bis 5 Uhr abends. Telefon 523.

San Antonio, Texas: Zuhause Dienstag und Mittwoch jede Woche, 306 Idaho-Straße, von 10 Uhr morgens bis 5 Uhr abends. Telefon Crockett 8607. Madame Felder glaubt, daß alles mit Gott möglich ist, und heißt alle Krankenheiten in Gottes Namen, wenn die Leute an Gottes Hilfe glauben.

Alle suchen Wenige finden

Mehr wert als Ruhm oder Reichtum Ist dauernd gute Gesundheit. Wie sichert man diese? Das ist klar wie der Tag — Durch chiropraktische, medizinlose Behandlung.

Ebert & Ebert, D. C.

Graduierte der Palmer-Schule
Office: Greene Gebäude, Neu-Braunfels, Texas.
Office-Stunden: 9 bis 11 vormittags, 2 bis 5 nachmittags.
Wir sprechen auf Wunsch in der Wohnung vor.

Sind Sie je in California gewesen?

Wie viele Dollars haben Sie dortgelassen?

„Das Land des Goldes“ in 1849, hat California es fertiggebracht, es bis heute zu bleiben. Sie graben es jedoch nicht aus dem Boden jetzt. Sie haben es nicht nötig; Touristen bringen es hin auf jedem Eisenbahnzug. California ist durch seine Besucher reich.

Wir haben ein California hier.

Wir haben mehr, da wir außer Bergen, Flüssen, natürlichen Parken und idealem Klima eine vorteilhaftere Lage besitzen. Es ist wahr, wir können keine Million Touristen jährlich unterbringen, aber wir können mehrere tausend mehr verbergen, als wir letztes Jahr hiergehabt haben. Was werden Sie thun, um sie herzubringen?

Man vergesse nicht — vereinigt Bemühen ist und war stets wirksamer und erfolgreicher, und wird es stets sein, als vereinigte Anstrengungen.

Laßt uns einander die Hände reichen und zusammen ziehen!

The Greater
New Braunfels Club

Mehr Geld in Hühnern als in Baumwolle

Nur ein Zehntel so viel Arbeit

Ich trage jetzt Bestellungen ein für Baby Chix und Eier für Ablieferung im Frühjahr. Man warte nicht, sondern bestelle jetzt. Weiße Leghorns mit einfachem Kamm — Baby Chix von Americas bestlegender Rasse, zu \$15.00 per 100, f. o. b. auf meinen Höfen.

Alex Forke, Neu-Braunfels

Verkauf vor der Inventar- aufnahme

Mäntel — Anzüge — Kleider
Damenröcke — Millinery
20 Prozent bis 55 Prozent ab

Der ganze Vorrat fertiger Kleidung wird von jetzt bis zu den Feiertagen zu Opferpreisen verkauft.

S. V. Pfeuffer Co.

The Guaranty State Bank of New Braunfels

Kapital \$50,000.00

Betreibt ein allgemeines Bankgeschäft, kauft Liberty Bonds, bezahlt Zinsen auf Zeitdepositen, Safety Deposit Boxes zu verrenten. Nicht-verzinstete Depositen sind durch staatliche Garantie geschützt.

Ihre Kundschaft wird geschätzt

Beamte
Emil Heinen, Präsident
Gus. Reinarz, Vice-Präsident
R. B. Richter, Vice-Präsident
Gilbert D. Reinarz, Kassierer
Fred Tausch, Stillschaffierer

Direktoren
F. E. Giesede
Aug. Zimmermann jr.
Gust. Reinarz
Fred Tausch
Alfred R. Rothe
R. B. Richter
Ed. Robbe
Wm. Nowotny
Louis Forschage
Otto Bodemann
Emil Heinen

Gründliche Schulung

ist heute notwendiger als je zuvor zum besten Erfolg, für Mann, Frau oder Kind, und ist für Alle erreichbar durch den Heimstudium-Plan der

International Correspondence Schools

Man braucht nicht von zuhause fortzugehen, und die Auslagen sind sehr mäßig.

Es befindet sich eine ziemliche Anzahl von Studenten der International Correspondence Schools hier und wir verweisen Sie gern an irgendwelche davon.

Eltern schulden es ihren Kindern, diese Gelegenheit näher zu untersuchen, und der hiesige Repräsentant, E. S. Eippel, Phone 508, gibt gern nähere Auskunft. Sie verpflichten sich zu nichts, wenn Sie sich erkundigen.

Subotins Erbe.

Kriminalroman aus der russischen Gesellschaft.
Von G. von Schlippenbach.

(Fortsetzung.)

Der Mai ist in Russland oft kalt, und es friert noch zuweilen in den Nächten, das Eis auf Seen und Flüssen schmilzt erst gegen Ende des Monats. Gegen den zwanzigsten Mai jedoch änderte sich das Wetter endlich, laue Südwinde zogen über Land, es begann sich im Schloße der Erde zu regen, ein leiser, lichtgrüner Schimmer lag auf Baum und Strauch, auf Wiese und Acker.

Subotin ließ großartige Vorbereitungen für das Maskenfest machen, von dem die ganze Nachbarschaft seit Wochen sprach. In der Schloßburg von Antonowka verstand es, sich durch seinen großen Reichtum Ansehen zu verschaffen, wobei ihn seine gewinnende Persönlichkeit unterstützte. In jedem Hause war er ein gern gesehener Gast, die Männer gewann der Graf durch seine Einladungen zur Jagd, durch seine exquisiten Diners und Soupers, bei denen weder gesacht wurde. Für die Frauen hatte Nicolaj Petrowitsch zarte Aufmerksamkeit, und den jungen Mädchen gefiel er durch seine Ritterlichkeit und geselligen Talente. Trotz seines lahmen Beines tanzte Subotin vorzüglich, und immer war er heiter und unterhaltend. Auf dem Ball wollte der Graf Natalia seine Liebe erklären und sich mit ihr verloben, zweifelte er doch nicht an ihrem Jawort.

Subotin hatte sich aus Petersburg das Kostüm eines russischen Bojaren aus der Zeit Iwans des Schrecklichen kommen lassen. Seine hohe kräftige Gestalt eignete sich besonders zu dieser Tracht. Kufina erhielt die Befehle, die herrlichen Diamantarraffen und den Rubinarmband der gräflichen Familie auf dem köstlichen Samt des Rockes zu befestigen. Die hohe Hohenkronmütze erhielt einen Stern aus Diamanten und Smaragden, an denen ein Keilstein befestigt war. Es fehlte nur eins zu der Tracht des Bojaren, ein passendes Schwert, das wohl aus Versehen nicht mitgeschickt worden war. Die Zeit war zu kurz, um es noch vor dem Ball kommen zu lassen.

„Ich wüßte Aushilfe,“ sagte Kufina, „im runden Turm, der sich an der Nordseite des Schlosses befindet, liegt eine Kammer, welche die Garderobe der früheren Besitzer von Antonowka enthält. Ich mußte dort sitzen, als der selige Graf noch lebte; in der Turmkammer sah ich verschiedene Schwerter, Wehrgehänge und altertümliche Waffen.“

„So wollen wir gleich nachsehen,“ sagte Subotin erheitert. „Michail soll mitkommen und einen Armleuchter tragen, damit wir jeden Winkel durchsuchen können.“

„Als Knabe hast Du Dich zuweilen mit meiner Mama in die bunten Anzüge gekleidet, Nicolaj Petrowitsch, weißt Du es noch?“

„Gewiß,“ bekräftigte Subotin lebhaft.

„Dein Onkel hat sich oft amüsiert, wie pudig Du und meine Tochter in den viel zu großen Sachen aussehst,“ lächelte Kufina vergnügt.

Sie schritt voran und öffnete mit einem mächtigen Schlüssel die schwere eisenschlagene Tür. Mit einem häßlichen, freischendenden Laut drehte sie sich in den Angeln, dumpfe Roderluft schlug den Eintretenden entgegen. Subotin atmete beflommen und rief ungeduldig:

„Gibt es denn hier kein Fenster, das man öffnen könnte?“

„Nein, ich denke, Du solltest das doch wissen, Nicolaj Petrowitsch, nur einige Schießscharten sind oben angebracht. Ich habe Dir als Knabe die Sage dieses Turmes erzählt. Der schwarze Oberst hat seine erste Frau hier eingesperrt und hat sie verhungern lassen, weil er behauptete, daß sie ihm untreu geworden wäre. Man hat die Unglückliche verscharrt, manche Menschen wollen sie noch jetzt klagen und wimmern hören.“

Subotin erzählte, die geheimnisvollen Laute klangen ihm ein.

„Leuchte,“ gebot er dem Diener. Das Licht der Kerzen flackerte im Zugwinde. Da hingen die Staatsroben und Kleider, die Rüstungen und Postgewänder der früheren Schloßherren und Frauen. Verbliebener Profat, Samt und Atlas, gold und silbergestickte Hüte, und dazwischen Waffen, Lederhüte und Schnepfenhauben.

In langen Reihen hing die vergilbte Bracht an der Wand des Turmes. Hier blühte ein mit Gold bordiertes rotes Seidengewand mit weißer Courtschleppe, dort schwerer, grünlicher Samt mit blindgewordener Silberpröze. Die russischen Trachten vergangener Zeiten hingen hier neben einander, die Träger derselben waren lange gestorben, ihre Bilder hingen im Thronsaal. Und seltsam raschelte u. knisterte es in der starren Seide, in den Gewändern derer, die den alten Namen der Grafen Subotin getragen hatten.

„Du hättest mir den Gang in diese Kumpfkammer ersparen können!“ rief Nicolaj ärgerlich. „alle diese Schwerter passen nicht zu meiner Maske, Kufina.“

„Hier ist noch eins,“ sagte Michail, in eine Ecke leuchtend und reichend Subotin ein schönes, breites Schwert.

schwert in breitem, goldgesticktem Bandelzier.

„Ja, das ist gerade, was ich brauche,“ entgegnete Subotin erheitert und streckte die Hand nach der Waffe aus. Aber er ließ sie sofort sinken. Mit weit aufgerissenen Augen starrte er auf eine Uniform, die er noch nicht bemerkt hatte.

Der grüne, silberverzierte Frack mit dem hohen, roten Kragen, die gelbledernen Reifkleider mit den Knöpfen hatten jenen graufamen Mann angehört, der sein junges Weib getötet hatte, der der böse Geist des Schloßes geworden war.

Durch die Schießscharten kam ein leiser, klagender Laut. War es das Wimmern der dem Hungertode nahen Gräfin? Subotin verließ den Turm in eiligen Schritten, daß es fast wie Nacht ausah. Kufina hatte das Erschrecken Nicolajs nicht bemerkt, sie war in die Bewunderung eines Hauskleides vertieft, aber Michail entging nichts, und er zog seine Schlüsse daraus.

Der große Thronsaal mußte für den Ball eingerichtet werden, er allein konnte die zahlreichen Gäste fassen. Das Parkett war geböhnt, in der Ecke eine Estrade für das Russ-

lorps errichtet, Palmen und schöne Blattpflanzen waren geschmackvoll verteilt, und Blumen dufteten in verjüngender Fülle dazwischen. An den Wänden hingen Laubgewinde, Rahmen und Draperien in den Farben des Hauses; blutrot und gelb, so war das Wappen der Subotins, im roten Felde der goldene Adler. Nicolaj Petrowitsch befahl, das Bild des schwarzen Obersten durch eine Draperie zu verhüllen, er hätte sich unmöglich auf dem Fest amüsiert können, wenn die stehenden schwarzen Augen seines unheimlichen Vorfahren ihn aus dem Rahmen angestarrt hätten. Der Tapezierer meinte, diese Anordnung des Grafen löse die ganze Harmonie.

„Schweige,“ herrschte Subotin den Wandwerker an, „ich will es und damit basta.“

Michail lächelte sich ins Häufchen. „Es ist richtig, er hat ein solches Gewissen,“ dachte der neugierige Diener. „na warte nur, ich habe eine gute Schwärze und werde hinter Deine Schwärze kommen.“

Am Tage des Balles war Subotin nach Krasno hinübergeritten. Es war noch zeitig, und ein köstlicher Frühlingmorgen hatte die taubever-

ste Erde aus ihrem Traume geweckt. In köstlichem Putz prangte die Welt. Kurz vor Krasno sah der Graf eine weißgekleidete Gestalt und erkannte Natalia. Sie schien auf jemand zu warten, denn sie hielt ihre Hände schützend über die Augen und spähte in die Ferne. Darrte sie auf den, den sie liebte, auf ihn, der ihr heute abend seinen Antrag zu machen gedachte?

Nicolaj sprang vom Pferde und eilte auf das junge Mädchen zu. Sie erröte, als sie ihn sah, was er zu seinen Ohrenten deutete. Stürmisch klopfte sein Herz, und er zog die kleine, weiche Hand an die Lippen.

„Freuen Sie sich auf den Ball, Natalia Wladimirowna?“ fragte Subotin.

„Sehr!“ rief sie, „ich kann kaum die Stunde erwarten.“

„Wollen Sie, bitte, diese Brosche an der linken Schulter tragen, damit ich Sie erkenne. Auch ich werde den gleichen Schmuck an derselben Stelle anheften.“

„Aber ich möchte Ihnen mein Ja sozogen nicht verraten,“ warf Natalia ein.

„Es wird für uns einen besonderen Reiz haben, zu wissen, wer sich unter

der Bekleidung verbirgt. Ich muß Sie auf dem Ball allein sprechen, Natalia, hören Sie, ich will und muß es. Während meine Gäste sich amüsieren, werden Sie mir in den Park folgen.“

„Weshalb?“ fragte das junge Mädchen beflommen.

(Fortsetzung auf Seite 7.)

Der Rücken gibt an.
Viele Neu-Braunfeller Leser haben das erfahren. Man tut den Nieren zuviel zu — sie können es nicht aushalten; der Rücken beginnt zu schmerzen; Urinbeschwerden treten ein. Man warte nicht länger, sondern nehme Doans Nierenpillen. Neu-Braunfeller bestätigen ihre gute Wirkung. Frau M. A. Sadue, 803 Union St., Neu-Braunfels, sagt: „Verschiedene Male waren meine Nieren mehr oder weniger außer Ordnung, und ich bekam dabei immer Rücken- und Seitenschmerzen. Bückte ich mich, um etwas aufzuheben, so dachte ich, der Rücken müßte brechen. Morgens beim Aufstehen schmerzte er so, daß ich keine Lust zum Arbeiten hatte. Ich hörte von Doans Nierenpillen und nahm sie bei solchen Anfällen. Sie beseitigten den Schmerz sofort und ich kann sie bestens empfehlen.“ — Preis 60c bei allen Händlern. Man verlange nicht bloß ein Nierenmittel, sondern Doans Nierenpillen, dieselben, die Frau Sadue hatte. Foster Wilburn Co., Mrs. Buffalo, N. J. Ado.

Dr. Bingham making his comparison

Dr. W. V. Bingham is Director of Research, Carnegie Institute of Technology. He scored his comparison on a Phonograph Comparison Card. Come in, — get one. It will help you select your Christmas phonograph.

PHONOGRAPH COMPARISON CARD

How to score: The relative performance of the living writer is the standard by which all competitors must be judged. Compare the number of "X" marks on the comparison card with the number of "X" marks on the comparison card which has been marked by the living writer. The number of "X" marks on the comparison card which has been marked by the living writer is the standard by which all competitors must be judged. The number of "X" marks on the comparison card which has been marked by the living writer is the standard by which all competitors must be judged.

	No. 1	No. 2	No. 3	No. 4
1 Impressions of Realism, i.e. which phonograph best succeeds in giving you the real thing.				X
2 Bass Voice Recordings				X
3 Soprano Voice Recordings				X
4 Piano Recordings				X
5 Cornet Recordings				X
6 Violin Recordings				X
7 Banjo Recordings				X
8 Playing Records made for other phonographs				X
9 Emotional Reaction, i.e. which phonograph best succeeds in making you experience the same emotions or mood changes, which you would receive when listening to the real thing.				X
Total	0	0	0	9

From an actual Photograph

This was the NEW EDISON

ON OCTOBER 24, 1921, Dr. W. V. Bingham, Director of Research at Carnegie Institute of Technology, ran a test to determine which is the best phonograph.

Four different phonographs, all well-known makes, were entered.

The New Edison triumphed. Not only did it prove itself the best phonograph in general, — but also best in every single department of phonograph excellence. It captured all nine tests.

Give it to your family for Xmas for \$

FILL IN YOUR OWN FIRST PAYMENT

You pay no more till next year. Then budget the balance according to your convenience.

Send the coupon for full details

This proves again that the New Edison is an entirely different kind of instrument. It alone RE-CREATES music so perfectly that there is no difference between RE-CREATED

music and original music. It alone brings the true beauties of the human voice and the human played instrument.

If it is hard for you to believe this, make the same comparison Dr. Bingham made. Hear how Frieda Hempel sounds on the other phonographs; then hear her real voice on the New Edison. Rachmaninoff, too, and other artists have made RE-CREATIONS for the New Edison and records for talking-machines. These all afford you opportunity for true comparison.

Come in. Let us supply you with the same kind of Phonograph Comparison Card Dr. Bingham used. Do this before you decide on the purchase of your Christmas Phonograph.

Phonograph Comparison Cards are free for the asking. Get yours now — Christmas is near.

LOUIS HENNE CO.
NEW BRAUNFELS, TEXAS.

Bring or Mail This Coupon

Please supply me, free, with a Phonograph Comparison Card, and give me the details of your Christmas Deposit Plan.

NAME _____ ADDRESS _____

(Fortsetzung von Seite 6)

„Ich werde es Ihnen dann sagen, jetzt sind wir nicht ungestört, sehen Sie, da kommt Ihr Vater auf uns zu. Verstecken Sie die Brosche, — schnell.“

„So werde ich heute auf dem Rasenfest Fräulein Natalia meine Liebe erklären,“ rief Subotin feurig. „Tun Sie es, Nicolaj Petrowitsch, tun Sie es!“

Natalia brach in Tränen aus, sie wollte fliehen, da ergriff der junge Offizier ihre behende Hand. „Wenn ich reich wäre, würden Sie mich Nicolaj Petrowitsch vorziehen?“ fragte Alexander mit der Erregung rauher Stimme. „Dürfte ich hoffen? O, sagen Sie es mir, sagen Sie es mir!“

Zungen gesehen?“ beharrt der Freigeistler.

IN THE LENS OF LIFE BY Bluemel's Little Foto. We can duplicate your winsome manner and transfer it to just the number of photo-portraits that you will need to remember the folks at Christmas time.

Billig zu verkaufen. Zwei gute Arbeitsekel, doppelter Diebstahl, Nähmaschine, Reispflanzger, Heuröcher, Reit-Cultivator und Egge. Erich Behr, Telefon No. 465.

Verlangt. Alleinlebende deutsche Frau mittleren Alters für allgemeine Hausarbeit; guter Lohn und permanentes Heim für die richtige Person.

Achtung! Die Mitglieder des Teutonia Farmer-Vereins sind hiermit erfucht, der regelmäßigen Sitzung Sonntag, den 11. Dezember beizuwohnen.

Bermuda Zwiebel-pflanzen. White Wax \$1.25 für 1000, Yellow \$1.10 für 1000. Post frei.

Jagdverbot. Wir, die Unterzeichneten, machen hiermit bekannt, daß wir die Ländereien der Gebrüder Schäfer gepachtet haben.

Jagdverbot. Das Jagen auf unseren Ländereien und das Betreten derselben ist verboten.

Jagdverbot. Die Unterzeichneten, machen hiermit bekannt, daß wir die Ländereien der Gebrüder Schäfer gepachtet haben.

Achtung, Jäger! Unsere Pastures sind „gepostet“ und unter Aufsicht von Beamten.

Jagdverbot. Das Jagen auf Albin Vogels Platz und das Betreten desselben ist verboten.

Jagdverbot. Kämpfen, Fallentellen und Jagen irgendwelcher Art auf meinem Lande, und das Betreten desselben ist verboten.

Jagdverbot. Das Jagen auf unserem Lande und das Betreten desselben ist strengstens verboten.

„Postet“-Notiz! Alle Ländereien des Landa'schen Nachlasses sind „gepostet“.

Zu verkaufen. Das Eigentum des verstorbenen Herrn Jakob Waldschmidt, Haus mit großem Lot, neben Stahl's Garage.

Zu verkaufen. Sie bekommen reichlich Eier, wenn Sie Martin's Egg Producer füttern.

Zu verkaufen. Zwei gute junge Gmel, ungedroht, Richard Schumann, Neu-Braunfels.

Zu verkaufen. Gedervögel, Bauholz, Cord-Holz, Küchenholz und Möbe, auf meinem Platz.

Achtung Farmer! Saat-Safer und Weizen, frei von Johnson-Gras, zu verkaufen bei Ferdinand Ganz.

Zu verkaufen. Ein gut eingerichtes Wohnhaus, sowie einige gut gelegene Bauplätze.

Achtung, Steuerzahler! Am 1. Oktober sind die Staats- und County-Steuern fällig.

Jagdverbot. Das Jagen auf meinen Ländereien und das Betreten derselben ohne spezielle schriftliche Erlaubnis ist verboten.

Zu verkaufen. Mehrere Lots an Academy-Strasse, nahe dem Geschäftsteil der Stadt.

Zu verkaufen. Die alte Streuner'sche Heimstätte Ecke Kirchen- und Seguin-Strasse.

Zu verkaufen. Die alte Streuner'sche Heimstätte Ecke Kirchen- und Seguin-Strasse.

HERM. C. MOELLER. Contractor and Baummeister. Kostenboranschläge geliefert für Bauarbeiten jeder Art.

MARTIN FAUST. Advokat. Office in Holz's Gebäude.

HENNE & FUCHS. Deutsche Advokaten. Ken. Braunfels, Texas.

Adolph Seidemann. Rechtsanwalt. Office West-Edge Plaza und San Antonio-Strasse.

MARTIN RUPPEL. Rechtsanwalt. Office Südost-Edge Plaza.

ERNST KOCH. Allgemeiner Contractor und Baumeister.

New Braunfels Concrete Works. 423 Castell-Strasse.

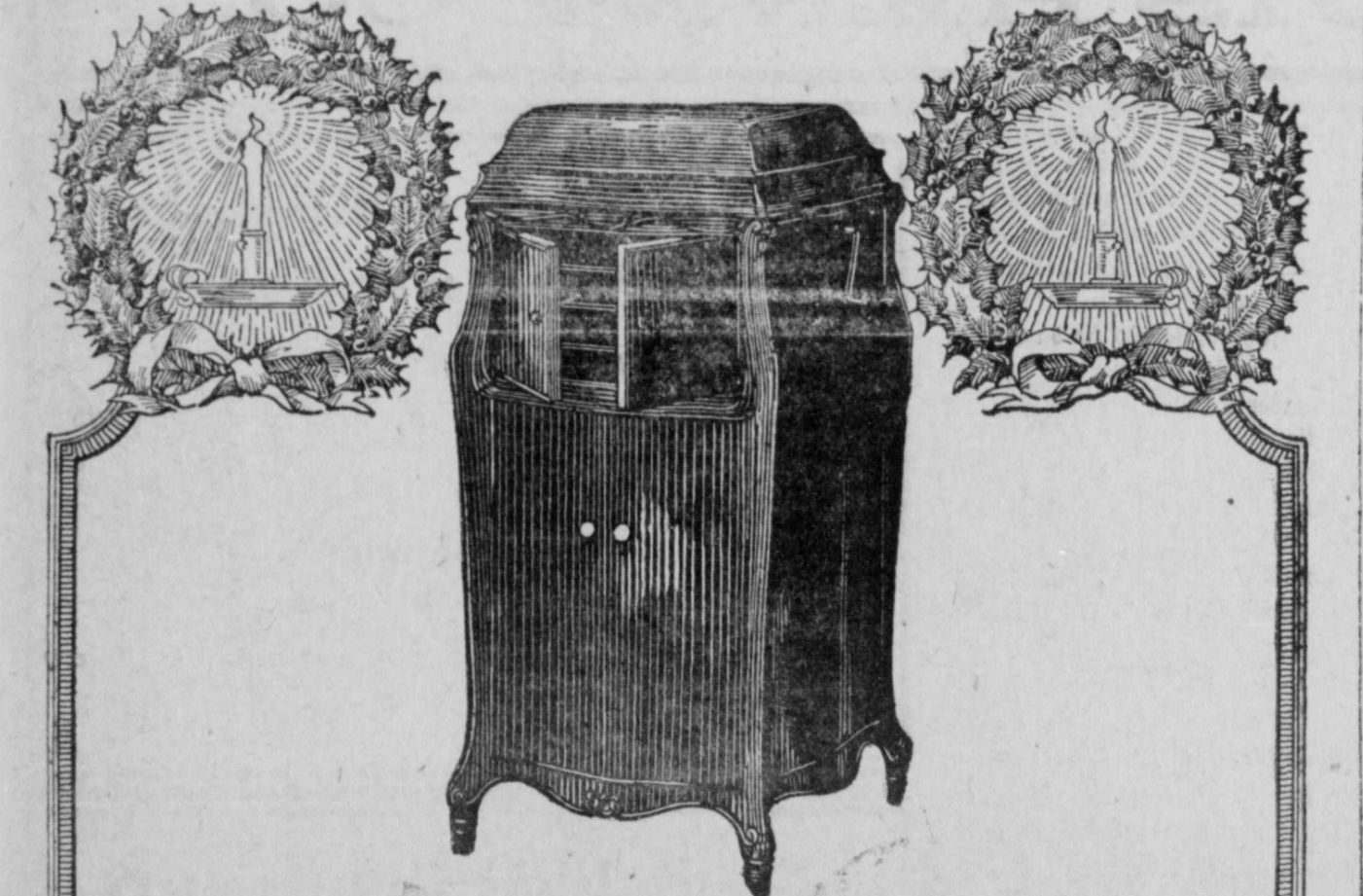
Der Neu-Braunfeler Gegenwertige Unterstützungsverein hat seine Katen wie folgt festgelegt.

Der Neu-Braunfeler Gegenwertige Unterstützungsverein hat seine Katen wie folgt festgelegt.

Der Neu-Braunfeler Gegenwertige Unterstützungsverein hat seine Katen wie folgt festgelegt.

Der Neu-Braunfeler Gegenwertige Unterstützungsverein hat seine Katen wie folgt festgelegt.

Der Neu-Braunfeler Gegenwertige Unterstützungsverein hat seine Katen wie folgt festgelegt.



A Victrola for Christmas is a joy forever

The Victrola will bring into your home the world's greatest music for the whole family to enjoy—not only on Christmas morning, but every day in years to come.

PHONE 221 O. L. PFANSTIEL PHONE 221 NEW BRAUNFELS, TEXAS.

Victrolas - Victor Records - Victrola Tungs-tone Stylus

Bermuda-Zwiebel-pflanzen. 200 45c, 300 65c, 500 \$1.00. Starke Pflanzen, gut in feuchtem Moos verpackt.

Zu borgen gesucht. \$3,500.00 gegen gute Landpfand-heit bis 1. Januar, auf längere Zeit.

Zu verkaufen. oder verrenten, 2 Lots und 5 Zimmer-Ghaus mit 2 Gallerien.

Zu verkaufen. Zwei Arbeitsekel, Pferd, Kuh, Wagen und Geschirre.

Zu verkaufen. Ein gutes, zahmes Pferd für Buggy oder Sattel, auch ein guter Sattel.

Professor John Miller gibt vorläufig seine Praxis in Neu-Braunfels auf und wird später bekanntmachen.

Prof. Miller wird jeden Tag, außer Sonntags und Montags von 9 Uhr morgens an in seiner Wohnung.

Vieh kann ebenfalls geholt werden im Namen Gottes.

Baumschulware. Pflanzzeit ist hier; besteht Eure Bäume, so lange der Vorrat vollständig ist.

„Gier, Gier, Gier.“ Sie bekommen reichlich Eier, wenn Sie Martin's Egg Producer füttern.

Zu verkaufen. Zwei gute junge Gmel, ungedroht, Richard Schumann, Neu-Braunfels.

Texanisches.

Am Dienstag Morgen zwischen 2 und 3 Uhr wurde der Geldschrank der Ersten National-Bank in Wanda-ra aufgeföhrt. Den inneren Teil konnten die Einbrecher nicht offen bekommen; sie zogen daher leer ab.

Zu Heim der Brauteltern in Guadalupe County fand am Donnerstag die Trauung des Herrn Valentin Bormann mit Fräulein Elsa Bartoskewitz statt. Pastor S. Barnoske vollzog die heilige Handlung. Die Trauzeugen waren Herr Hugo Bartoskewitz und Fräulein Heine-meyer, Herr Eddy Bormann u. Fräulein Viola Bartoskewitz.

Am Mittwoch Vormittag kam Marshal Koch auf der Sunset Bahn in San Antonio an, wo ihm ein großartiger Empfang bereitet wurde. Nach etwa zweistündigem Aufenthalt reiste Marshal Koch weiter nach Houston.

In der lutherischen Kirche zu

Sagerton wurden Herr Bruno Stuvatt und Fräulein Hilda Franke ehelich verbunden. Das junge Paar wird in der Nähe von Nixon wohnen.

Während die Familie abwesend war, stahlen Einbrecher aus dem Hause von C. A. Griesenbeck in Hearne zwei wertvolle Pistolen und drei goldene Taschenuhren.

Am Dienstag morgens ganz früh brachen Einbrecher den Geldschrank der Karnes County National-Bank in Karnes City auf, konnten aber nicht bis ans Geld gelangen und mußten ohne Beute abziehen.

Allerlei aus Deutschland.

Die von der Regierung in Washington angeordnete Verminderung der amerikanischen Okkupationsarmee am Rhein ist ins Werk gesetzt worden. Elf Offiziere und 600 Mann führen in einem Sonderzug von Koblenz nach Antwerpen ab, wo sie sich auf dem amerikanischen Transportdampfer „Cantigny“ einschiffen. Außer den Soldaten befanden sich auf dem Sonderzug drei Krankenpflegerinnen, 14 frühere Soldaten und 82 Ehefrauen amerikanischer Soldaten, die sich in Deutschland verheiratet haben. Vierzig dieser Ehefrauen, unter ihnen acht mit Säuglingen auf dem Arm, führen in zwei Armee-Hospitalwagen, die einst an der Front in Frankreich im Dienst gewesen waren. Eine große Menschenmenge war bei der Abfahrt des Zuges zugegen. Die abgelösten Soldaten, welche als „Uebersee-Abteilung No. 36“ führen, gehörten größtenteils dem 15. und dem 5. Infanterie-Regiment an. Ihre Dienstzeit läuft in einigen Monaten ab. Viele tausend Soldaten riefen den scheidenden Kameraden Grüße zu. Auch mehrere hundert Deutsche, Männer, Frauen und Kinder, waren gekommen, um von den deutschen Mädchen, welche als Ehefrauen amerikanischer Soldaten nach der neuen Heimat jenseits des Atlantischen Ozeans ziehen, Abschied zu nehmen.

Zum Luftverkehr in Deutschland im Sommer 1921 teilt der Norddeutsche Lloyd mit: In der Zeit vom April bis Oktober 1921 haben nicht weniger als 3000 Passa-

Opera House Programm

- Samstag, 10. Dezember
- Conway Tearle
- in —
- AFTER MIDNIGHT
- 2 Reel Comedy 10 u. 15c
- Sonntag, 11. Dezember
- Robertson Cole Feature
- betitelt
- WHAT'S A WIFE WORTH
- 2 Reel Comedy 10 u. 20c
- Dienstag, 13. Dezember
- June Caprice
- in —
- CAPRICE OF THE MOUNTAINS
- Fox News 10 u. 15c
- Donnerstag, 15. Dezember
- Programm wird später bekanntgemacht
- Es kommt
- Samstag, 17. Dezember
- Priscilla Dean
- und
- Lon Chaney
- in —
- OUTSIDE THE LAW



Wählt man Pickard China für sich selbst oder als Geschenk, so hat man ein bestimmtes Gefühl der Befriedigung schon durch den Namen



Elektrische Lampen und Cha deliers Ein Geschenk, welches gefällt.

Ein praktisch verwendbares Geschenk wird immer am meisten geschätzt. In unserem Warenlager für die Feiertage finden Sie eine wundervolle Auswahl von Geschenken, welche nicht nur schön, sondern auch nützlich sind.

Hier nennen wir einige Sachen, die „ihr“ sowohl wie auch „ihm“ gefallen werden. Lassen Sie sich auch noch andere von uns zeigen, bis Ihre Einkaufsprobleme die richtige Lösung finden.

- | | | | | |
|-------------------------------|------------------------|--------------------------|------------------------|------------------------|
| Silberware | Thermo-Flaschen | Windheiser-Gewehre | Everready Sicherheits- | Kollen-Bälle |
| Vergeware | Jardinieres | Windheiser-Schrotflinten | Rasiermesser | Basket-Bälle |
| Pickard China | Jarrenschildeln | Flashlights | Werkzeug | Fallen |
| Libby's Cut Glas | Percolators | Shakespeare Meels | Sägen | Base Ball Handschuhe |
| Elektrische Waschmaschinen | Karaffenkrüge | Shakespeare Angelruten | Beile | Base Ball Mitts |
| Elektrische Bügeleisen | Rüchmesser | Dowagiar Minnows | Meißel | Hand Cars |
| Elektrische Teppichreiniger | Silber-Sets | Fischgeräte | Stanley Hobel | Belocibede |
| Elektrische Toaster | Eisfisch | Taschenmesser | Bohrer-Spigen | Expreswagen |
| Nippon handgemaktes Porzellan | Kochfistzen | Jagdmesser | Bohrer | Daisy Air Rifles |
| Carving Sets | Elektrische Heizer | Jagd-Kerte | Hämmer | Jagerfoll Taschenuhren |
| Aluminium-Ware | Rühkörbe | Sillette Sicherheits- | Zangen | Boy Scout Kerte |
| Kasserolen | Perfection Delösen | Rasiermesser | Base Balls | Manicure Sets |
| | Bud's Dosen und Ranges | Enders Sicherheits- | | Zufbälle |
| | Messer und Gabeln | Rasiermesser | | |

LOUIS HENNE CO.

Verlangt, 1000 Puter
sowie auch
alle Hühner, die Sie bringen können — irgend eine Sorte.
Eiband & Fischer

Overland

\$595
f. o. b. Toledo

Eine gute Geldanlage

So niedrig im Preis, daß eine solche Car wohl im Bereiche ihrer Mittel ist.

So sparsam im Gasolinverbrauch, daß Sie es erschwingen können damit zu fahren.

So elegant im Aussehen, daß Sie sich darin sehen lassen können.

So fein wie Cars, die mehr kosten; feiner als irgend eine Car, die weniger kostet; die feinste Car von allen, ohne Rücksicht auf den Preis, inbezug auf den immerwährend sparsamen Gasolinverbrauch.

Telephon 280

BAETGE MOTOR SALES

gieri die Postflugzeuge der durch die Lloyd-Luftdienst G. m. b. H., Bremen, vertretenen Luftverkehrsgesellschaften (Danziger Luftpost, Deutscher Luft-Lloyd, Lloyd-Östflug, Rummeler, Lloyd-Luftverkehr Sablatnig) benutzt. Hieron entfallen allein 800 Passagiere auf die Nordseeüberfretende Bremen — Waggerooe. Wenn man noch bedenkt, daß die Deutsche Luft-Rederei in der Zeit vom April bis August 1921 964 Passagiere befördert hat, so ergibt sich die erfreuliche Tatsache, daß in Deutschland allein jedenfalls weit über 4000 Passagiere in diesem Jahre sich des Flugzeuges als Verkehrsmittel bedient haben. Im ganzen wurden in diesem Sommer auf allen deutschen Linien zusammen ungefähr 1 1/2 Millionen Kilometer durch die Postflugzeuge zurückgelegt.

(Weser-Zeitung.)

Inland.

In dem Arbuckle-Fall konnte sich die Jury nicht einigen; 10 waren für Freisprechung und 2 für Verurteilung.

Präsident Harding hat am 23. November das vom Kongreß angenommene Gesetz unterzeichnet, durch welches es verboten wird, Bier als Medizin zu verschreiben.

Vor der New York Electrical Society warf Charles F. Steinmetz, Chef-Ingenieur der General Electric Co., einen Rückblick auf das Emporblühen der elektrischen Industrien in den letzten 30 Jahren und erklärte, daß die Erzeugung des elektrischen Stromes von 150 Volts auf die gegenwärtige von 220,000 Volts für Uebertragung und 1,100,000 für Versuchszwecke gestiegen sei. Herr Steinmetz meinte, kein Mensch könne jetzt voraussagen, was die elektrische Kraft in der Zukunft für Fortschritte machen würde. „Die elektrische Kraft ist die einzige, welche hohe Wirkungen entwickelt, und auf einfache und billige Weise übertragen werden kann,“ sagte der berühmte Ingenieur. „Es sind große Anlagen entstanden, die Elektrizität herstellen, wie andere Fabriken es mit Güten oder Kochöfen tun, und sie in ähnlicher Weise

weiterverleiten. Ein gewaltiges Netz von verbindenden Uebertragungslinien erstreckt sich über das ganze Land. Die Eisenbahnen werden die vorrätflutlichen Dampf-Lokomotiven abschaffen und allgemein die Elektrizität einführen, sobald sie dazu finanziell imstande sein werden, denn dadurch werden zwei Drittel des gegenwärtigen Kohlenverbrauchs erspart werden. Elektrizität ist für die Verteilung von Kraft das gleiche, was die Eisenbahnen in den letzten 75 Jahren für die Verteilung von Waren gewesen sind.“

In Fort Worth hat der Ku Klux Klan \$1000 als Weihnachtsgabe für die Armen an verschiedene wohltätige Unternehmungen beigegeben.

Große Weihnachts-Unterhaltung
in der
Sweet Home Halle
Sonntag, den 18. Dezember
Gegeben von den Solms Schullindern zum Besten der Solms Schule.
Anfang 1/8 Uhr abends. Nach der Unterhaltung Ball. Jazz-Musik. Eintritt 25c für Erwachsene, für Kinder 10c. Freundschaft ladet ein
Die Schulgemeinde.

Großer Ball
in der
Scherk Halle
Sonntag, den 11. Dezember.
Freundschaft ladet ein
Scherk Merc. Co.

Großer Ball
— in der —
Barbarossa Halle
Sonntag, den 11. Dezember.
Freundschaft ladet ein
Ernst Zipp.

Großer Ball
— in —
Smithsons Valley
Samstag, den 10. Dezember.
Freundschaft ladet ein
H. Bremer.

Farm Bureau Mitgliedschafts-Werbe-Tag
15. Dezember 1921

Jedes Mitglied des Comal County Farm Bureau steht in Reih' und Glied, um mit seinem Nachbar-Farmer zu sprechen und ihn zum Anschluß an die Vereinigung zu bewegen, welche, obgleich noch in ihren Anfängen, bereits so viel für den Farmer gethan hat.

Vereinigung

Ist die Parole; ist die zustandegebracht, dann geschieht das Uebrige — und es wird leicht zu vollbringen sein.

Wir wollen, daß Comal County sich hundertprozentig **Erer** Vereinigung anschließt.

Das Komitee.

Musikalische Abendunterhaltung
— in der —
Clear Spring Halle
Sonntag, den 17. Dezember
Gegeben vom Schumannsviller Gemischten Chor.
Nach der Abendunterhaltung Ball
Programm in nächster Nummer.
Freundschaft ladet ein
Der Verein.

Großes Puter-Regeln
— in —
Wetmore
Sonntag, den 18. Dezember.
Freundschaft ladet ein
Wetmore Regelverein.

Großer Ball
— in der —
Deutonia Halle
Sonntag, den 11. Dezember.
Deller's Orchester liefert die Musik. Jedermann freundschaftlich eingeladen.
Der Verein.

Großer Bürger Ball
in der
Deutonia Halle
Samstag, den 17. Dezember.
Hoffmanns Orchester liefert die Musik. Die Damen werden ersucht, Lunch und Tassen mitzubringen, für Kaffee sorgt der Verein. Alle sind freundschaftlich eingeladen.
Der Verein.

Großer Ball
— in —
Ziegenhals' Pavillon
(Börn)
Samstag, den 17. Dezember.
Freundschaft ladet ein
Yorks Creek Orchester.